

Medieninformation

10 / 2019

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Oberlausitz

Bodenschutzkalkung im Oberlausitzer Bergland

in den Gemeinden: Neukirch, Oppach, Schirgiswalde, Sohland und Steinigtwolmsdorf

Ab Montag, den **15.07.2019**, startet voraussichtlich die diesjährige Bodenschutzkalkung im Forstbezirk Oberlausitz.

Im Kommunal- und Privatwald in den Bereichen des Oberlausitzer Berglandes (Kälbersteine, Taubenberg, Friedrich-August-Höhe, Steinberg, Funkenberg, Fuchsberg, Hutberg und Valtenberg) werden die Arbeiten bis spätestens zum 30.08.2019 andauern.

Für diesen Zeitraum werden Hubschrauber zur Ausbringung des Kalkes im Einsatz sein. Es erfolgt eine Waldsperrung, um eine Gefährdung von Erholungssuchenden auszuschließen. Durch Hinweisschilder sowie andere Absperrhilfen wird dies in den betroffenen Waldbeständen ersichtlich sein.

Hinweise für Waldbesucher:

Für die optimale Verteilung der Kalke in den betroffenen Waldbereichen ist der Einsatz von Hubschraubern unentbehrlich. Daher kann es zu einer nicht vermeidbaren Staub- und Lärmbelastung kommen, die Ihr Erholungsanliegen ggf. beeinträchtigt.

Bitte meiden Sie die mit weiß-rottem Flatterband markierten, abgesperrten Waldgebiete, um einer möglichen Verletzungsgefahr und der Verschmutzung der Bekleidung vorzubeugen.

Pilze und Beeren können nach Aufhebung der Sperrungen von gekalkten Flächen gesammelt und nach dem Waschen genossen werden.

Wir bitten die Anlieger walddaher Wohnstandorte um Verständnis, wenn während des Flugbetriebes ggf. Lärmbeeinträchtigungen entstehen. Insbesondere an Schönwettertagen muss aufgrund des Aufgabenumfanges die mögliche Flugzeit bis in die Abendstunden genutzt werden.

Hintergrund:

Bei der Bodenschutzkalkung wird Kalk aus gemahlenem Dolomitgestein per Hubschrauber ausgebracht. Das Magnesium-Kalzium-Carbonatgemisch neutralisiert saure Einträge aus Luftschadstoffen im

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Fabian Stubenrauch

Durchwahl
Telefon: +49 3591-216-132
Telefax: +49 3591-216-123

fabian.stubenrauch@
smul.sachsen.de

Ihr Zeichen

-

Ihre Nachricht vom

-

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)

-

Bautzen,
12. Juli 2019



Sachsenforst



PEFC™
PEFC0421091/01410000001

Hausanschrift:
Staatsbetrieb Sachsenforst
Statny завод Sakske lésnistwo
Forstbezirk Oberlausitz
Paul-Neck-Str. 127
02625 Bautzen

www.sachsenforst.de

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse
Dresden
Kto.-Nr. 320 0022 310
BLZ 850 503 00
Umsatzsteuer-Identnummer:
DE 813 256 956

Boden, die das Feinwurzelsystem der Waldbäume schädigen. Ziel ist eine Verbesserung des Bodenzustandes durch Abpufferung der sauren Einträge durch Luftschadstoffe und damit eine Stabilisierung des Gesundheitszustandes der Waldbestände. Die Bodenschutzkalkung ist somit für die Wiederherstellung stabiler, artenreicher und gesunder Waldökosysteme unabdingbar.

Bei der Flächenauswahl zur Bodenschutzkalkung werden neben standörtlichen Aspekten auch andere Waldfunktionen wie Natur- und Wasserschutzgebiete berücksichtigt. Gemäß der Kalkungsrichtlinie werden dabei Flächen in Naturschutzgebieten und Wälder auf empfindlichen Nassstandorten grundsätzlich ausgespart.

Die Kalkung wird mit einer Aufwandmenge von 3,0 t/ha im Rhythmus von 10 Jahren wiederholt durchgeführt. Die Maßnahme wird zu 100% durch die Europäische Union und den Freistaat Sachsen finanziert und ist für die Waldeigentümer kostenfrei.

Für Rückfragen steht Ihnen der Forstbezirk Oberlausitz gern zur Verfügung!

Kontakt: Forstbezirk Oberlausitz
Anschrift: Paul-Neck-Straße 127, 02625 Bautzen
Telefon: 03591 216 121
Fax: 03591 216 123
E-Mail: poststelle.sbs-oberlausitz@smul.sachsen.de